Volenet elisait him 16410-270/1 U

1971 1.20.

VERLAG ULLSTEIN GMBH

PROPYLÄEN VERLAG · ULLSTEIN BUCHVERLAG · ULLSTEIN TASCHENBUCHVERLAG

Sehr geehrter Herr Professor Lukács,

sicherlich werden Sie sich noch an unser Haus im Zusammenhang mit unserer Hegel -Ausgabe erinnern.

Wir standen ja seinerzeit nicht in direktem Kontakt, dies übernahm freundlicherweise Herr Dr. Benseler.

Ich wende mich nun heute an Sie persönlich, sehr geehrter Herr Professor, um Sie zu bitten, uns in folgender Angelegenheit zu helfen.

Wir bereiten zur Zeit eine Ausgabe mit Schriften Heinrich Heines vor, in die wir folgende Beiträge aufnehmen werden:

Die Romantische Schule; Schwabenspiegel; Börne; Die Einleitung zu Kahldorf; Zur Geschichte der Religion und Philosophie in Deutschland und das Wintermärchen.

Wie schon bei der Hegel'schen Ausgabe, so wollen wir auch dieses Mal Texte zur Rezeptionsgeschichte aufnehmen. -

Könnten Sie uns nun liebenswürdigerweise sagen, ob es relevante und gewichtige Stellungnahmen oder Auseinandersetzungen in philosophischer und politischer Hinsicht innerhalb der russischen Philosophie und Literaturkritik zu eben den obengenannten Beiträgen von Heine gibt?

Lassen Sie mich bitte bemerken, daß wir uns selbstverständlich nicht nur auf russische Kreise beschränken wollen. Gibt es außerdem noch Äußerungen anderer, Ihnen wichtig und interessant erscheinender Kritiker, die nicht unbedingt in der Gegenwart, sondern vielmehr auch älteren Datums sind?

> MTA FIL. INT. Lukács Arch.

.../..

Ihrla when



Ich hoffe jetzt nur, daß ich Ihnen mit meiner Bitte nicht allzuviel Mühe verursache und Zeit raube.

Lassen Sie mich bitte Ihnen sagen, daß uns an Ihrer Antwort und an Ihrer Hilfe außerordentlich viel gelegen ist.

Mag sehr freundlichen Grüßen Ihm ergebener

(Andreas Catsch) VERLAG ULLSTEIN GmbH

Luftpost-Eilboten

Herrn Professor Dr. Georg Lukács Belgrad RKP 2. V. Em.5 Budapest / Ungarn

Berlin, den 20-1-1971 Ca/Ra

> MTA FIL. INT. Lukács Arch.